

Schlussfolgerung

Datenschutzfolgenabschätzung (DPIA)

Bei einer Schwellwertanalyse wird bewertet, ob die geplante Verarbeitung personenbezogener Daten voraussichtlich ein hohes Risiko für die betroffene Person darstellt. Je nach Gerichtsbarkeit, Größe und Art des Projekts und der Art der zu verarbeitenden Daten kann sie dazu beitragen, festzustellen, ob eine vollständige Datenschutzfolgenabschätzung erforderlich ist.

Eine umfassende Datenschutzfolgenabschätzung (DSFA) dient der Bewertung der Datenschutzrisiken. Wenn lokale Gesetze oder Vorschriften dies vorschreiben, muss eine Datenschutzfolgenabschätzung durchgeführt werden, wenn ein neues Projekt begonnen, ein neues Produkt eingeführt oder eine bestehende Anwendung, ein Produkt oder eine Dienstleistung, die große Auswirkungen auf personenbezogene Daten hat, erheblich verändert wird.

Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VvV)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten muss im Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten (VvV) dokumentiert werden. Darin wird genau beschrieben, welche Art von personenbezogenen Daten verarbeitet werden, wo und warum sie gespeichert werden und wer Zugang zu ihnen hat. Wenden Sie sich für weitere Informationen den Konzerndatenschutz oder an das lokale Compliance-Team.

KI Risiken

Der Einsatz von KI birgt einige Risiken, die es reduzieren gilt. Dazu gehören:

- Vorurteile und Diskriminierung: KI kann Entscheidungen nur auf der Grundlage der Daten treffen, auf die sie Zugriff hat, und nicht auf der Grundlage des Gesamtbildes.
- Mangelnde Transparenz: Es kann schwierig sein zu erklären, wie Entscheidungen getroffen werden, insbesondere wenn kein Mensch an der Entscheidungsfindung beteiligt ist.
- Informationssicherheit: Es besteht die Möglichkeit, dass große Systeme gehackt werden und dadurch große Mengen personenbezogener Daten zugänglich werden.

Zurich arbeitet verantwortungsvoll und in Übereinstimmung mit ihren Grundsätzen für einen verantwortungsbewussten Umgang mit KI (Responsible AI) wie Sicherheit, Transparenz, Verantwortlichkeit und Zuverlässigkeit.

Rahmen für das Risikomanagement

Neben den Grundsätzen für einen verantwortungsbewussten Umgang mit KI unterliegt unser Einsatz von KI unserem Risikomanagement, einschließlich der Richtlinien zum Datenschutz, der nationalen Richtlinie Künstliche Intelligenz und zur Informationssicherheit, sowie unserem AIAF. Das AIAF enthält bewährte Verfahren der Branche für die Bewertung von KI-Systemen unter anderem in Bezug auf Genauigkeit, Erklärbarkeit und Fairness während ihres gesamten Lebenszyklus sowie zur Einordnung in die Risikokategorie entsprechend der europäischen KI-VO.

Weitere Informationen erhältst du vom lokalen Experten für KI-Governance oder dem lokalen Compliance-Team.

Wer ist zu kontaktieren?

Wende dich bei Fragen zu KI an den lokalen Experten für KI-Governance oder das lokale Compliance-Team.

